

Neue Ansätze zur Modellierung und Bewertung von Braunkohlenreserven zur Bewältigung zukünftiger Herausforderungen in der MIBRAG

Oliver Lohsträter, Jens Knapp, Jörg Benndorf

MIBRAG mbH, Theißen

Zusammenfassung. Die aktuellen und zukünftigen Anforderungen der MIBRAG zur kontinuierlichen Versorgung der Kunden mit bedarfsgerechten Veredlungs- und Rohbraunkohleprodukten veranlassen zu einer Erweiterung der traditionellen Ansätze hinsichtlich der Bewertung von Vorräten und Beständen. Klassisch werden die Massenbilanzen und Qualitätseigenschaften der Rohbraunkohle auf der Basis des Lagerstättenmodells ermittelt. Durch eine Bewertung der Lagerstätte hinsichtlich der Vorhersagegenauigkeit der Lagerstättenparameter und deren Schwankungen kann das geologische Risiko für alle Entscheidungen im Bergbauprozess quantifiziert werden. Im Beitrag wird die geologische Unsicherheit einer Braunkohlenlagerstätte mit den Methoden der geostatistischen Simulation geschätzt und eine Studie zur Bewertung einer technologischen Jahresplanung hinsichtlich der Sicherheit zur Ausbringung der geplanten Vorräte durchgeführt.